

Ehrenbachtal - Rundwanderweg

Ausgangspunkt:

Wandertafel in der Ortsmitte (vor Brauerei Drummer); Markierung "Roter Ring"

Wegstrecke:

12 km mit einer Gehzeit von etwa 4 Stunden

Wegbeschreibung:



Unterhalb des Katzenkopfs

Mit der Markierung "Roter Ring" bergan durch die Mühlgasse. Nach 350 m links abbiegen zur Straße "Am Köppel. Dann rechts abzweigend auf der Teerstraße weiter bergauf. Nach dem zweiten Haus rechter Seite nochmals rechts. Wir verlassen die Straße. Etwa 100 m steil bergauf und jetzt, links abbiegend, in einen Wiesenweg. Über eine Schotterstraße erreichen wir eine freie Anhöhe und werden mit einem herrlichen Blick auf das gegenüberliegende Walberla mit der Walburgiskapelle belohnt. Am Berghang hinter uns eine reizende Felspartie

mit dem Wulfstein und dem Katzenkopf (Kletterfelsen). Zwei Ruhebänke laden zur Rast ein. Der Schotterstraße folgend nun weiter durch den Wald bergauf, vorbei an einem Kirschgarten und durch eine Schranke. Weiter bis zum Ende der Fahrstraße. Auf unbefestigtem, schmalen Weg rechts bergauf ("Roter Ring") durch einen hohen Mischwald. Bald auf eine Feldflur und dann links auf eine Schotterstraße. Wieder im Mischwald, verlassen wir die Straße links bergab nach Kirchehrenbach.

Am Walberla - Osthang

Nach dem Aussiedlerhof etwa 50 m auf der Kreisstraße nach links und gleich wieder rechts auf dem Flurbereinigungsweg über den Ehrenbach. Weiter bergauf bis zum Radweg Richtung Leutenbach. Beim Schild "Naturschutzgebiet" rechts bergauf in den Wald. Nun steigen wir den Hang zum Walberla (Ehrenbürg) hoch. Vor uns eine schroff abfallende Felswand. An deren Fuß das "Holl-Luch" (Hohles Loch, auch Schneidershöhle). Der Eingang wurde mit einem Eisengitter versperrt. Beim Erreichen des Walberla-Rundwanderwegs (Markierung "Silhouette des Walberlas") biegen wir links ab. Zu unserer Rechten ragt der Rodenstein auf. Wir umwandern weiter die Ostseite des Bergs und kommen an einem bizarren Felsen ("Daumen") vorbei, ehe wir auf der Südseite den Wald wieder verlassen. Nach links nun bergab nach Schlaifhausen, vorbei an der Wandertafel, bis zum Gasthof Nagengast.

Dietzhof

Noch vor dem Gasthaus nach links über einen Wiesenweg. Dann zu einer Flurbereinigungsstraße, die uns steil bergab nach Dietzhof führt. Vorbei am Gasthaus Alt durch das Örtchen bis zu einer kleinen Kanelle. Hier nach